

Dipl.-Ing. Bernd Hirt, Zeilring 7b, D-65817 Eppstein

Herr
Mustermann
Teststraße 111
65817 Musterstadt

Dipl.-Ing. Bernd Hirt
Zeilring 7 b
D-65817 Eppstein

Tel 06198 – 50 11 35
Fax 06198 – 50 96 45

E-Mail: info@effibrenn.de

Eppstein, den 14.02.2020

Ergebnisbericht zur Berechnung der Wirtschaftlichkeit einer SOLIDpower Brennstoffzelle und einem Elektroauto

Sehr geehrter Herr Mustermann

die betriebswirtschaftlichen Kennzahlen die Sie durch die Erstellung der Wirtschaftlichkeitsberechnung für eine SOLIDpower Brennstoffzelle und einem Elektroauto ermittelt haben, soll Sie bei Ihrer Entscheidung unterstützen, ob Sie die Investition durchführen- oder nicht durchführen möchten.

Eine für Sie entscheidende Kennzahl dabei ist der "Net Casflow kumuliert" der Ihnen im Diagramm "Net Casflow kumuliert" angezeigt wird. In diesem Diagramm werden auf der X-Achse die Jahre und auf der Y-Achse die Beträge in € angezeigt. Das Jahr, in dem die Werte von unterhalb der X-Achse wechselt in oberhalb der X-Achse, ist das Jahr, ab dem Sie die gesamten Investitionskosten aus dem Betrieb der Anlage zurückerhalten haben. Alle Beträge die nun über der X-Achse aufgeführt werden, sind Überschussbeträge. Der in fünfzehn Jahren angesammelte Überschuss beträgt im 15 Jahr ca. **27.255 €**

In dem Diagramm "Einnahmen und Ausgaben" werden alle Betriebseinnahmen und alle Betriebsausgaben für jedes Jahr einzeln dargestellt. Wie Sie aus diesem Diagramm ersehen, steigen die Einnahmen jedes Jahr an. Dies ist darauf zurückzuführen, dass der Strompreis jedes Jahr ansteigt. Noch deutlicher sehen Sie dies in dem Diagramm "Kumulierte gesparte Kosten". Innerhalb von 15 Jahren sparen Sie Stromkosten in Höhe von ca. **68.165 €**

Ferner sparen Sie noch Kosten durch das fahren eines Elektroautos. Denn dadurch, dass Sie den Strom für das Elektroauto mittels einer Brennstoffzelle, selbst erzeugen, sparen Sie im Vergleich zu den anfallenden Kraftstoffkosten eines Fahrzeugs mit Verbrennungsmotor ca. **37.887 €**

Dass es sich bei der Investition einer SOLIDpower Brennstoffzelle & ein Elektroauto um eine renditeträchtige Investition handelt, zeigt die Kennzahl "Return on Equity" (Eigenkapitalrendite). Diese beträgt **17%**

Darüber hinaus erhöhen Sie Ihre Rendite noch, aufgrund des § 2 Umsatzsteuergesetz (UStG) durch den das Finanzamt Ihre Einnahmen aus der Stromerzeugung als gewerbliche Einkünfte einstuft. Nach § 2 Umsatzsteuergesetz sind Sie ein Unternehmer, der eine gewerbliche Tätigkeit selbständig ausübt. Für diese Tätigkeit brauchen Sie keine Kunden. Sie müssen auch keine Geschäfte abwickeln und Rechnungen schreiben. Wenn Sie den ganzen erzeugten Strom selbst verbrauchen, müssen Sie auf diesen Strom nur Mehrwertsteuer in der Höhe bezahlen, wie Sie beim Zukauf des Stroms bei Ihrem Stromlieferant bezahlen.

Mit der Umsatzsteuerpflicht haben Sie den Vorteil, dass Sie die gesamte Mehrwertsteuer auf alle geleisteten Ausgaben und Betriebskosten vom Finanzamt zurückerstattet zu bekommen. Bei der Erstellung der Wirtschaftlichkeitsberechnung ist daher immer von netto Preisen ohne Mehrwertsteuer auszugehen.

Freundliche Grüße

Ihr Bernd Hirt